

Kolping & Corona – Austausch der KF-Verantwortlichen

Kolpingwerk DV Aachen

12.11.2020

ZOOM-Videokonferenz



Kolping

Fahrplan für heute Abend

- | | |
|---|----------------|
| 1. Einführung: | 10 Min. |
| <ul style="list-style-type: none">1. Aktuelle Regelungen – und Ausblick in die nächste Zeit.2. Warum wir „systemrelevant“ sind. | |
| 2. Offener Austausch: | 30 Min. |
| <ul style="list-style-type: none">1. Was habt Ihr in Eurer Kolpingsfamilie vor? Welche Ideen gibt es schon?2. Was habt Ihr bereits gemacht? Wie sind Eure Erfahrungen?3. Wo braucht Ihr noch Hilfe? | |
| 3. Hilfsmittel, Anregungen, Ideen | 10 Min. |
| 4. Was Euch sonst noch wichtig ist... | 10 Min. |

Aktuelle Regelungen

Im November 2020:

- Ziele:
Schulen und Kitas sollen geöffnet bleiben,
die Wirtschaft / das Arbeitsleben soll so gut wie möglich weitergehen
- keine physischen Treffen (mit wenigen, genau bestimmten Ausnahmen)
von mehr als zwei Hausständen UND von mehr als 10 Personen
- Maskenpflicht „im öffentlichen Raum“ in geschlossenen Räumen und
ab 25 Personen bei erlaubten Veranstaltungen im Freien.
- grundsätzlicher Mindestabstand von 1,5 m, auch im Freien.

Infektionsgeschehen

Zahl der Neuinfizierten in Deutschland

Entwicklung der gemeldeten Neuinfektionen in Deutschland seit dem 1. März 2020 im **täglichen Zuwachs** und im **7-Tage-Schnitt**.



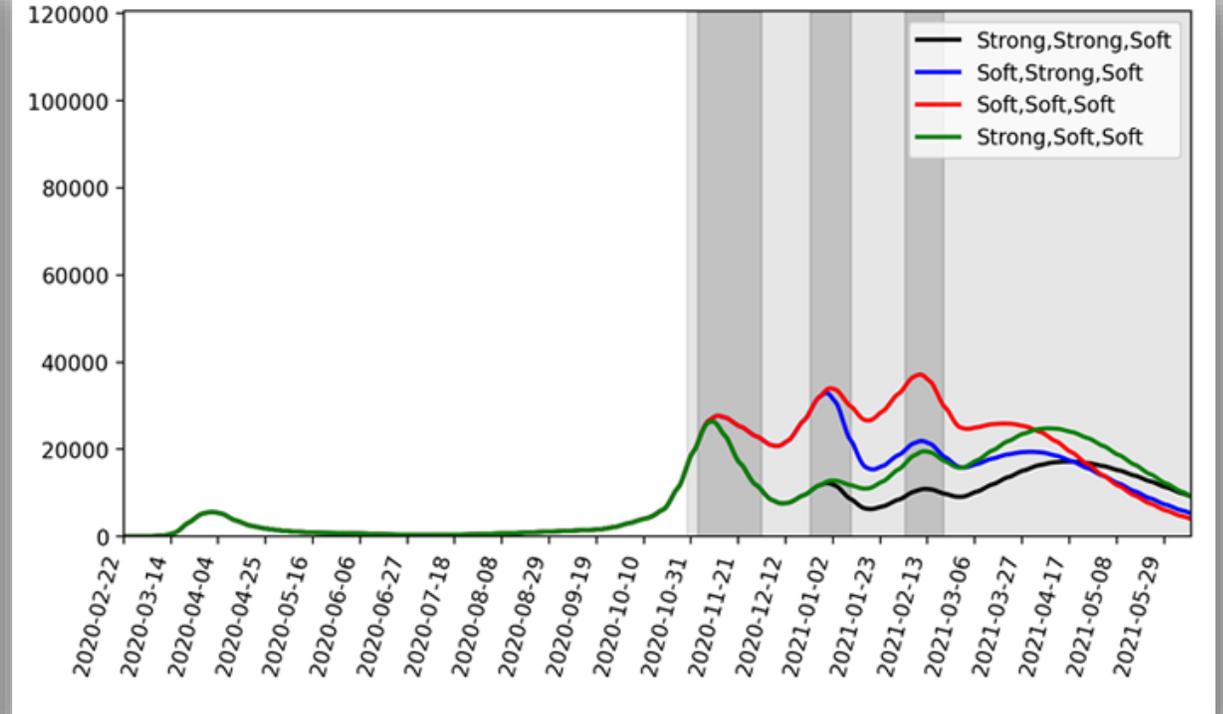
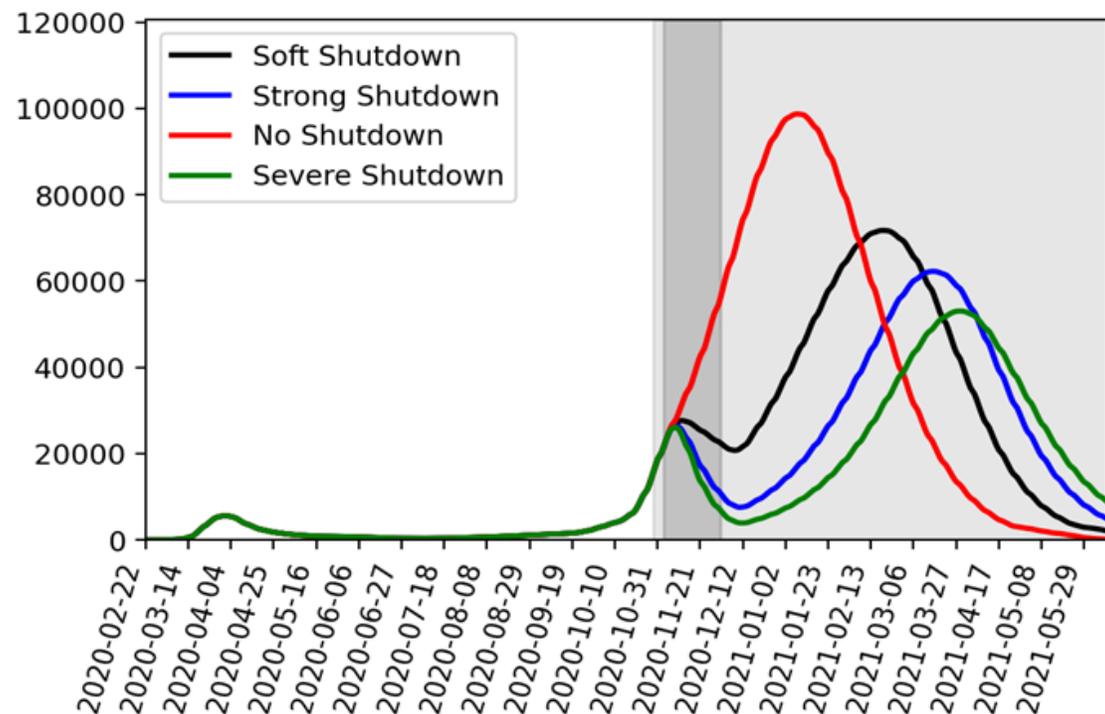
Grafik: ntv.de / cwo, mmo • Quelle: eigene Berechnung auf Basis der Länderdaten und RKI-Angaben

Prognosen für den weiteren Verlauf

Berechnungen des Forschungszentrums Jülich

Annahme: 4 Wochen Lockdown 11/2020, dann keine weiteren Maßnahmen

Annahme: 4 Wochen Lockdown 11/2020, dann 2x zwei Wochen Lockdown



Quelle: <https://www.fz-juelich.de/SharedDocs/Pressemitteilungen/UK/DE/2020/2020-11-06-lockdown-szenarien.html>

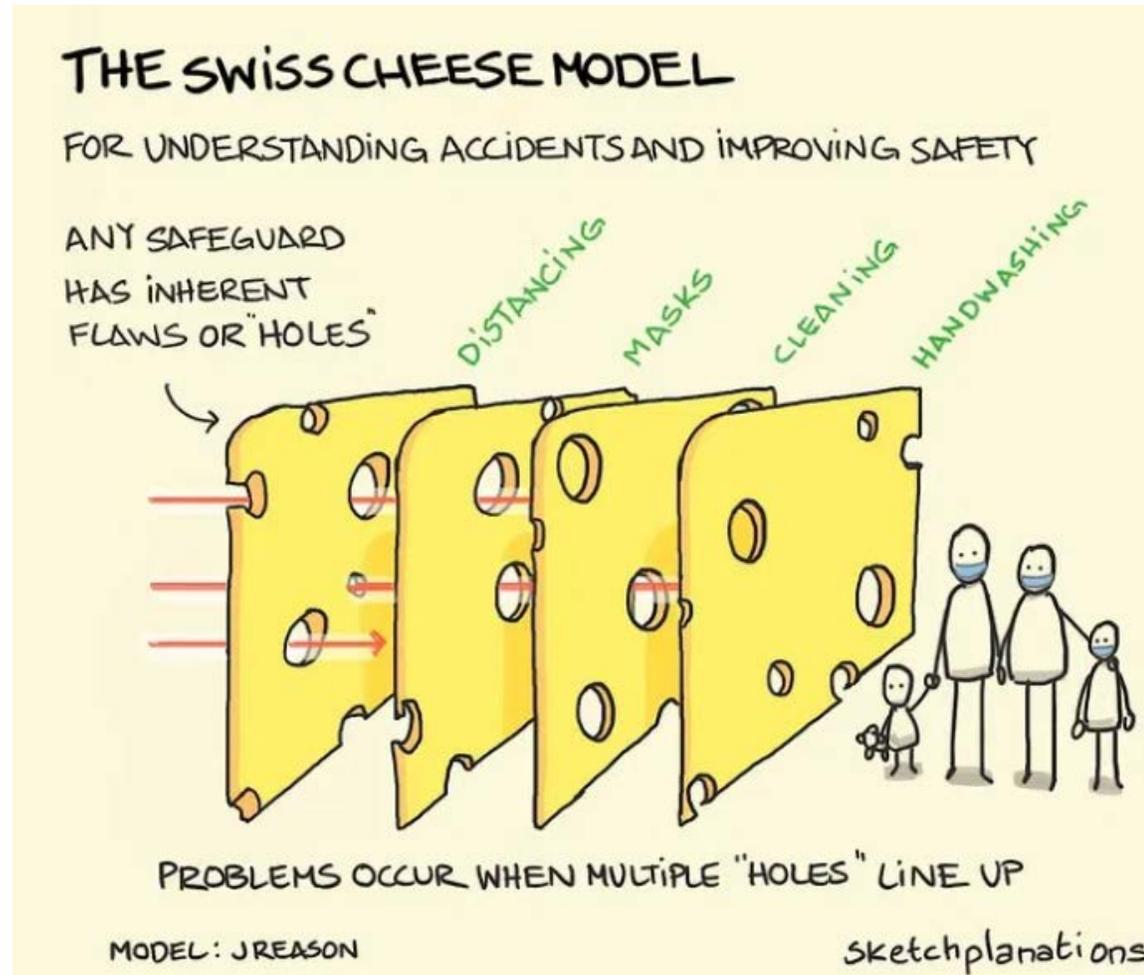
Schutzmaßnahmen helfen

- Abstand
- Hygieneregeln
- Alltagsmaske
- Lüften

Es gibt keine Ausgangssperre!

Gottesdienste bleiben erlaubt!

Mit Abstand und Kreativität ist vieles möglich!



**Warum
wir
systemrelevant
sind**



Kolping



RKI-Präsident zu Corona-Lage

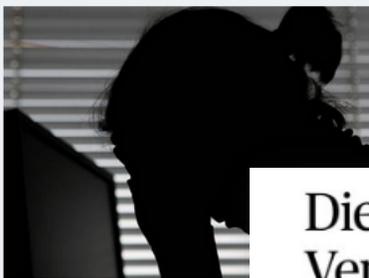
„Wir müssen noch ein paar Monate die Pöbacken zusammenkneifen“

Liveblog Die Corona-Infektionszahlen ab. Bundesweit: Die Sieben-Tage-Inzidenz im Bundesdurchschnitt



Gesundheitsminister Spahn mahnt

„Keine Feiern mit mehr als zehn Personen in diesem Winter“



RP+ Corona-Pandemie

Was der Lockdown mit depressiven Menschen macht

Gesundheitsminister Jens Spahn geht auch über die aktuellen Maßnahmen hinaus von coronabedingten Einschränkungen aus. Dies dürfte vorwiegend Feiern und etwaige Feiern betreffen.



RP+ Krise bestimmt Alltag der Bürger

Mehrheit der Deutschen hat Angst, sich mit Corona zu infizieren

Die Polizei warnt vor einer Verlängerung des Lockdowns

DÜSSELDORF (csh/hsr/vima) Angesichts weiter steigender Infektionszahlen warnt die Gewerkschaft der Polizei (GdP) vor einer Verlängerung des Lockdowns. „Wenn die Maßnahmen über den November hinausgehen sollten, werden wir wohl keine friedlichen Weihnachten erleben“, sagte der NRW-Vorsitzende der GdP, Michael Mertens, unserer Redaktion.

Corona-Zeiten kommt das Anhaften dazu. Das Anhaften ist das neue Spucken. Von den Polizisten wird das als extrem bedrohlich empfunden“, sagte Michael Mertens.

Er befürchtet, dass im Falle einer Verlängerung bei vielen sprichwörtlich der Geduldsfaden reißen könnte. „Das wird sich nicht nur auf der Straße zeigen, sondern auch bei der häuslichen Gewalt. Damit muss man leider rechnen, weil sich viele Menschen eingesperrt und beengt fühlen. Bei dem einen oder anderen mündet das dann in aggressivem Verhalten“, sagte Mertens.

Je länger die Corona-Krise dauert, umso lauter würden die Zweifler werden. „Die Stimmung auf der Straße wird aggressiver. Im Frühjahr war der Lockdown für viele Menschen noch einfacher zu ertragen als jetzt im November“, so Mertens. Die Einsatzlagen seien auf jeden Fall konfliktrichteriger – anders als bei der ersten Welle. „Die Einsatzbelastung wird jetzt viel größer werden.“

Die Polizisten stellen schon jetzt eine zunehmende Aggressivität während ihrer Einsätze fest. „Immer häufiger werden meine Kollegen bei Einsätzen angesprochen. In

Bei den täglichen Einsätzen haben die Polizisten mit vielen Menschen Kontakt. Nicht immer kann dabei der nötige Abstand eingehalten werden, so dass sie sich selbst gefährden. Bei Konflikten sei es zudem schwierig, mit den Menschen immer auf Abstand zu kommunizieren, so Mertens. „Manchmal geht das auch gar nicht.“



Ein November der Vernunft

Das kirchliche Leben im Bistum Aachen fährt vielerorts herunter. Aber es gibt Unterschiede zum März

Von Thomas Hohenschue

Die dunkle Jahreszeit ist angebrochen. In diesem Jahr kommt die Pandemie hinzu. Um eine Überlastung unseres Gesundheitssystems zu vermeiden, fährt im November das öffentliche Leben herunter. Die staatlichen Vorgaben betreffen vielfach auch die kirchliche Landschaft. Ein erster Überblick quer durch das Bistum Aachen.

Das Coronavirus lebt von dem, was wir lieben und brauchen: dem Kontakt mit

Dass der Lockdown dieses Mal leichter ausfällt als im März, lässt sich bereits an der Frage der Gottesdienste ablesen. Sie finden weiter unter den bekannten hygienischen Einschränkungen und Meldevorgaben statt. Die Kirchen sind hier Herren des Verfahrens und sehen bisher keinen Anlass, diese Form der Religionsausübung im Zuge einer freiwilligen Selbstverpflichtung zu untersagen. Das Tragen einer Alltagsmaske ist schon seit Wochen verpflichtend auf dem Gebiet des Bistums Aachen, weil es flächendeckend gefähr-

Schulen und Kindertagesstätten bleiben hingegen diesmal offen. Kinder und Jugendliche bestmöglich durch diese Zeit zu führen, ist das erklärte Ziel. In dieser Logik können auch die kirchlichen Einrichtungen wie Offene Türen weiterarbeiten, wie Wilfried Cüsters vom Bischöflichen Generalvikariat erklärt. Die Häuser entwickeln kreative Lösungen für die Vorgaben des Infektionsschutzes. Es dürfen maximal zehn Jungen und Mädchen gleichzeitig im Raum sein. Daher werden die Stammgäste abwechselnd kommen

Warum wir systemrelevant sind

- Unser Thema ist „Gemeinschaft“ (Weggemeinschaft der Generationen).
- Viele Menschen leiden daran, dass Kontakte eingeschränkt sind.
- Wir sind mitverantwortlich für die „seelische Gesundheit“ der Menschen – genauso wie andere Vereine oder die Kirchengemeinden

Offener Austausch

Hilfsmittel Anregungen Ideen

Arbeitshilfe des Kolpingwerkes Deutschland



- Gottesdienstvorschläge (nicht nur) zum Kolpinggedenktag

- https://www.kolping.de/fileadmin/user_upload/Service/Downloads/Publikationen/Wir_bleiben_zusammen_Handreichung_Kolpinggedenktag_Okt2020.pdf

Ideen-Sammlung im Bistum Aachen

The screenshot shows a Padlet board with the following content:

- Column 1: Konkrete Lösungen und Initiativen aus der Praxis - best practice**
 - Caritas Bistum Aachen 3T: **Lebendige Krippe**
Aufbau eines kleinen Stalls als Krippe neben der Kirche, auf der in der Adventszeit bis nach Weihnachten Schafe grasen (Bsp. Palenberg)
 - Anonym 10T: **Kerzen**
Jede/r kann eine Kerze ins Fenster zur Straße stellen und um 19.00 Uhr anzünden. Dabei sieht man auch andere Personen dies tun, was Gemeinschaft stiftet.
- Column 2: Ideen für Corona konforme diakonische Aktivitäten**
 - jonaszechner 2Mt: **Weihnachten vis-à-vis**
Menschen in Einrichtungen erhalten einen Hausbesuch mit Segen und einer Packung Printen.
 - jonaszechner 2Mt: **Weihnachten auf der Straße**
Angebote für wohnungslose Menschen mit Schlaflager, Essen und einem offenen Ohr.
- Column 3: Alternative Konzepte für St. Martin & Nikolaus**
 - heinerganserkerperin 1Mt: **Schoko-Nikolaus: fair-schenken und Gutes tun**
Adventnat freut sich: die neuen Schoko-Nikoläuse des Nikolaus-Bündnisses können bestellt werden :)
 - Image of a Nikolaus character.
 - Nikolausaktion
In der Nikolaus-Schule erfahren Sie nicht... nikolausaktion
 - jonaszechner 2Mt: **St. Martin & Corona**
- Column 4: Ideen für Corona konforme Angebote in der Adventzeit**
 - Caritas Bistum Aachen 3T: **Segen zum "Abpflücken"**
Segensprüche auf laminierte Karten zum „Abpflücken“ an Bäume, Laternen, etc. aufhängen
 - Caritas Bistum Aachen 3T: **Advent ist überall**
Adventsandachten an den unterschiedlichsten Orten in und außerhalb der Stadt/ des Ortes anbieten (Partplatz, Wald, Pilgerwegskreuzungen...)
- Column 5: Ideen für Corona konforme Angebote an Hl. Abend**
 - Caritas Bistum Aachen 3T: **Weihnachtsbotschafter im Ort**
Sog. „Weihnachtsbotschafter“ an vorher festgelegten Orten das Weihnachtsevangelium vorlesen lassen, ggf. auch Musik dazu anbieten, das Friedenslicht von Bethlehem entzünden (<https://www.friedenslicht.de/>)
 - Caritas Bistum Aachen 3T: **Hirtenfeuer am Hl. Abend**
Feuerschale anzünden (ggf. mit Freiwilliger Feuerwehr/Schützen) am öffentlich Platz, Schulhof, Altenheim, Wegkreuz, im Ort oder außerhalb...
Lieder singen (Band oder Live-
- Column 6: Alternative Ansätze bei Krippenspielen**
 - jonaszechner 7T: **Schule in Corona-Zeiten: Ideensammlung und ausgereinigt**
 - jonaszechner 24T: **Krippenspiel auf Ab...**
gefunden unter Ideenk...
Weihnachten auf <https://www.kirche-mi.../information/aktuell/>

- https://padlet.com/jonaszechner/MenschenNah_AdventundWeihnachten2020

Ideen-Sammlung Kolpingwerk DV Münster

The screenshot shows a Padlet board with the following sections:

- Bitte bedenke**
 - Handeln**: Gerade jetzt ist es wichtig, dass Ehrenamt pragmatisch, kreativ und lösungsorientiert handelt
 - Ziele**: Was ist der ursprüngliche Gedanke hinter der Veranstaltung? Und lässt sich dieser vielleicht auch anders verfolgen?
 - Kommunikation**: Muss weder perfekt noch professionell sein, sondern echt und nah am Menschen.
- Speziell für die Vorstandsarbeit**
 - Digitale Vorstandsarbeit**: Gerade jetzt ist es wichtig, dass ein Vorstand flexibel handeln kann. Sind Präsenztreffen nicht möglich, nutzt dazu den virtuellen Raum. Natürlich ist es schöner gemeinsam mit allen am Tisch zu sitzen und zu planen. Die digitale Vorstandsarbeit bietet allerdings eine gute Alternative. Einen ersten Einblick erhaltet ihr hier. <https://www.kolping-ms.de/de/aktuelles-und-terminen/meldungen/2020/20200327-digitale-vorstandsarbeit.php>
 - Kooperative Methoden - online**: Auf <https://www.oncoo.de/> hast du die Möglichkeit kostenfrei online Werkzeuge zu nutzen, um kooperativ im Vorstand online zu
- Online-Aktionen**
 - Ideensammlung DV Münster**: Kolping - Tipps und Unterstützung Ideen und Unterstützung für euch und eu... kolping-ms (with a lightbulb icon on a sticky note)
 - Online-Quiz**: Ladet eure Mitglieder zu einem Online-Quiz ein. Mit kostenfreien Plattformen wie z.B. Kahoot (<https://kahoot.com/>) lassen sich einfach Quizrunden zusammenstellen. Eure Teilnehmer_innen benötigen nur ein Smartphone und schon kann es losgehen. Andere Möglichkeiten um ein Online-Quiz zu erstellen, bieten, neben vielen Anbietern
- Ideen für Aktionen für "Zuhause"**
 - Kuchen to go - Seniorenkaffee zuhause**: Besonders ältere Mitglieder sehen sich an Kontakten. Bei Kuchen to go werden den älteren Mitgliedern zu einer bestimmten Zeit ein Stück Kuchen vor die Tür gestellt. So kommt ihr Seniorenkaffee zu ihnen nach Hause. Natürlich lässt sich mit genügend Abstand auch ein kleines Pläuschchen halten.
 - Zuhause-Bastelnachmittag**: Alle, die mitmachen wollen, können sich melden und erhalten dann für jedes teilnehmende Kind ein kleines Bastelpaket. Das kann jeder zuhause basteln. Ladet die Bastelteilnehmer_innen ein, euch ein Foto des gemeinsamen Bastelnachmittags zu schicken, um
- weitere Impulse**
 - Glauben & Kirche**: Geistliche Impulse als Videobotschaft oder für Zuhause. Schaut dazu auch gerne bei uns vorbei. <https://www.kolping-ms.de/de/service-und-themen/geistliches-in-wort-und-lied.php>
 - Solidarisch**
 - Geburtstagskindern gratulieren
 - Telefonangebot für Mitglieder
 - Spazieren und Reden**: Zu bestimmten Zeiten werden Spaziergänge zu zweit angeboten, mit der Möglichkeit Gespräche zu führen oder zu einem Impuls zu reden.
 - Postkarte**
- Komm...**
 - Tag des...**
 - Manchma
 - "Anpack"
 - ... die
 - Kom
 - ... län
 - Blog
 - Vide
 - ... Ev
 - ... Prä
 - Eine gute
 - mögliche
 - haben die
 - Plattform
 - Organisat
 - zusamme

▪ <https://padlet.com/wilmerkausch/eeqcoyavwc6tzycc>

Weitere Ideen

- „Klingelpäckchen“ – Weckmann, Blumengruß, Impulsheft, ...
- Mitglieder (und Nichtmitglieder?) anrufen – v.a. Senior*innen
- Annahmetermin für die Schuhaktion „Mein Schuh tut gut“ (im Freien)
- Adventsfenster (vielleicht in den Pfarrheim-Fenstern?), täglich erweitern
- Mitglieder um Hilfe bitten, z.B. in „Heimarbeit“ etwas für eine gemeinsame Aktion basteln, gestalten, backen...

**Was Euch sonst noch
wichtig ist...**